

Ergebnisprotokoll über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 25.10.2022 im Sitzungssaal des Rathauses Valley

1. **Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 04.10.2022**

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 04.10.2022.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Anwesend 16

Abstimmungsvermerke:

Mehrere Gemeinderatsmitglieder haben sich rechtmäßig der Stimme enthalten (vgl. Art. 48 Abs. 1 Satz 2 i.V. mit Abs. 2 GO), da diese an der öffentlichen Sitzung vom 04.10.2022 nicht teilgenommen haben und somit auch nicht beurteilen können, ob die Niederschrift den Tatsachen entspricht.

2. **Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht**

keine Bekanntgaben

Zur Kenntnis genommen

3. **Antrag auf isolierte Abweichung von § 5 Nr. 1 Satz 3 der Gestaltungssatzung zur Erhöhung einer bestehenden Einfriedung auf den Grundstücken Wendelsteinstraße, Flur-Nrn.I 995/13 und 995/7, je Gemarkung Valley**

Der Gemeinderat stimmt einer isolierten Abweichung von § 5 Nr. 1 Satz 3 der Gestaltungssatzung zur Erhöhung der bestehenden Einfriedung auf einer Länge von 19,80 m auf eine Höhe von 1,90 m mit Bewuchs aus Efeu auf den Grundstücken Wendelsteinstraße, Fl.Nrn. 995/7 und 997/13, je Gemarkung Valley zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 16 Nein 0

4. **Unvorhergesehenes**

Ein Gemeinderatsmitglied fragt nach dem Stand zum Glasfaserausbau im Ortsteil Grub. Wie geht es dort weiter?

Erster Bürgermeister Bernhard Schäfer informiert, dass das 2. Förderverfahren abgeschlossen ist. Das Verfahren zur Bayerischen Gigabit Richtlinie wird derzeit durchgeführt. Die Gemeinde muss Abwarten bis es zur Ausschreibung kommt. Das Förderverfahren ist sehr aufwändig. Dieses zu beschleunigen ist nicht möglich.

Weiterhin fragt ein Gemeinderatsmitglied wie der Planungsstand zum Hochwasserschutz in Oberdarching ist.

Erster Bürgermeister Bernhard Schäfer informiert, dass der Bau eines Rückhaltebeckens geplant ist, dafür Ausgleichsflächen nötig sind. Diese Ausgleichsflächen sind entlang des Bachlaufes geplant. Derzeit werden Gespräche mit den Eigentümern geführt.

Ein Gemeinderatsmitglied fragt an, ob man für die Ausgleichsflächen Ökopunkte verwenden kann. Erster Bürgermeister teilt mit, dass sich die Verwendung von Ökopunkten förderschädlich auswirkt. Sofern die Ausgleichsfläche nicht entlang des Bachlaufes ist, gibt es weniger Fördermittel für das Vorhaben.